

INHALT

Vorwort	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
I. Hinführung	1
A. Die christliche Siebenschläferlegende im Koran	10
B. Zum Thema, zur Motivation und zur Methodik der Arbeit	16
1. „Gott ist Christus, der Sohn der Maria“	16
2. Zur Motivation der Arbeit	20
3. Die Christologie des Koran: eine „Christologie von außen“	23
4. Standort und Ziel der Arbeit	25
5. Die Methodik: historisch-deskriptiv	28
6. Zum Aufbau der Arbeit	32
II. Zum Christentum in Arabien in vorislamischer Zeit	35
A. Die Christianisierung Arabiens bis zur Mitte des 4. Jahrhunderts	35
1. Hinweise und Aussagen im Neuen Testament	36
2. Aussagen christlicher Kirchenhistoriker	39
B. Zum Christentum auf der arabischen Halbinsel von der Mitte des 4. Jahrhunderts bis zum Auftreten Muhammads	49
1. Im „byzantinischen“ Nordwesten	49
a. Jakob Baradaeus	55
b. Theodorus von Arabien	56
2. Im „persischen“ Nordosten	58
3. In Süd-Arabien	63
a. Die Christenverfolgung in Nağrān im ersten Drittel des 6. Jahrhunderts	66
b. Brief über das Martyrium der Christen von Nağrān	70
(1) Absender und Empfänger des Briefes	73
(2) Der Verfolger: <u>Dū</u> Nuwās	74
(3) Zur Chronologie der Ereignisse	75
(4) Der Ausgang der Christenverfolgung in Nağrān	77
Exkurs: Zum Christentum in Äthiopien	82

C.	Das Christentum im Arabien der vorislamischen Zeit in der Sicht muslimischer Autoren	85
1.	Ibn Ishāq	86
a.	Der Mönch Baḥīrā	87
b.	Eine christliche Gesandtschaft bei Muhammad	89
c.	Der christliche Sklave Ġabr	89
2.	Ahmed Shalaby	90
III.	Das orientalische Christusbild	97
A.	Das orientalisches-syrische Christusbild bis zum Konzil von Chalkedon	97
1.	Vorgeschichte: Syrien und die Stadt Edessa	97
2.	Bardesanes	99
3.	Aphrahat	101
4.	Ephraem der Syrer	104
a.	Leben und Werk	105
b.	Ephraems Christusbild	107
c.	Wirkungsgeschichte	112
B.	Das monophysitische Christusbild	114
1.	Die christologische Aussage von Chalkedon	115
2.	Zum Begriff „Monophysitismus“	118
3.	Der Widerspruch der Monophysiten gegen das chalkedonische Christusbild	122
a.	In dem einen Christus ist unsere Erlösung	125
a.	Die Inkarnationsaussage in Antinomien	132
a.	Der leidende Christus	137
(1)	Der Dokerismus	138
(2)	Julian von Halikarnaß contra Severus von Antiochien	143
(3)	Philoxenus von Mabbug	148
IV.	Das Christusbild Muhammads	152
A.	Ephraem der Syrer und Muhammad: Gott ist gütig und gerecht	153
B.	Jesus Christus, geboren aus Maria der Jungfrau	165
1.	Maria, die Gottesfürchtige	170
2.	Das Mysterium der Geburt Jesu	175

a.	Die Verkündigung der Geburt Jesu	175
b.	Die Geburt Jesu	180
c.	Zur Herkunft der christlichen Einflüsse auf die Darstellung der Geburt Jesu im Koran	183
	(1) Die Koptin Māriya	183
	(2) Pseudo-Ephraem: Zwei Reden auf die Gottesgebärerin	185
C.	Jesus Christus: gekreuzigt, gestorben und erhöht?	188
	1. Die Koranverse 19,33 und 3,55	189
	2. Sure 4,156-159	194
D.	Sure 5,110-120: Summa contra Christianos	204
	1. Gott spricht	205
	2. al-Mā'ida	209
	3. Jesu Zeugnis vor Gott und den Menschen	212
V.	Für das Gespräch mit dem Islam: Rück- und Ausblick	218
	 Anhang	 229
	 Tabellen	 229
	I. Chronologie der Suren	229
	II. Konkordanz der Suren	232
	 Abkürzungsverzeichnis	 235
	I. Allgemeine Abkürzungen	235
	II. Handbücher, Lexika, Reihen	237
	III. Zeitschriften und Periodica	240
	 Literatur	 242
	I. Koranausgaben	242
	II. Quellen und Hilfsmittel	242
	III. Sekundärliteratur	247
	 Personen- und Sachregister	 267
	 Übersichtskarte	